

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1817

Freitag, 31. Jänner 2020



Hallo, liebe Leserinnen und Leser! Wir sind die 4B aus der Evangelischen Volksschule Wien-Leopoldstadt. Wir sind in der Demokratiewerkstatt. Wir machen eine Zeitung über die Demokratie. Es gibt vier Reporterinnenteams und vier Themen: „Menschenrechte“, „Zivilcourage“, „Chancengleichheit“ und „Demokratie“. Damit hier alles funktioniert, brauchen wir Regeln. Alle Menschen sollten geschützt werden. Jeder Mensch hat die gleichen Rechte, doch die Menschen sind ganz verschieden. Jeder Mensch darf wählen, wen er will. Hoffentlich gefällt euch unsere Zeitung!

Valentin (9) und Elias (9)



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

# ZIVILCOURAGE

Jan (9), Ella (10), Luca (9), Franziska (9) und Georg (10)

**Zivilcourage bedeutet unter anderem, dass man Gewalt und Ungerechtigkeit verhindern sollte, sich aber dabei selbst nicht in Gefahr bringt.**

Zu Zivilcourage gehört auch, dass man mutig ist. Aktive Bürgerinnen und Bürger gehören daher natürlich auch zu Zivilcourage dazu. So kann man seinen Mitmenschen helfen. Wenn sich zum Beispiel zwei Teenager prügeln, ist es gut, die Polizei zu rufen und Erwachsene einzuschalten. Mitgefühl und Aufmerksamkeit sind auch sehr gut.



**Auf der Straße wird jemand erpresst.**



**Eine Frau hat es gesehen.**



**Ihr ist eingefallen, wie sie das lösen kann, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen.**



# UNSER RECHT AUF MEINUNG

Bernadette (10), Valentin (9), Ju Ho (9) und Elias (9)

**Menschen sind unterschiedlich!**



**Demokratie stammt von den griechischen Wörtern „demos“ und „kratein“ ab, die auf Deutsch „Volk“ und „beherrschen“ bedeuten. Das sagt das Lexikon. Aber was bedeutet das für uns? Hier steht es.**

Österreich ist eine Demokratie und wir leben darin, ca. 8 Millionen Menschen. Und man kann sicher sein: Diese Menschen sind alle unterschiedlich. Wenn man in einer Demokratie lebt, wird genau das berücksichtigt. Zum Beispiel kann man frei und unabhängig unterschiedliche Parteien wählen, die unterschiedliche Meinungen vertreten. Meinung ist überhaupt in der Demokratie sehr wichtig ...

Ihr kennt es sicher: Jeder Mensch hat eine eigene Meinung. Du sicher auch. Durch verschiedene Meinungen entsteht manchmal auch Streit. Und das entsteht oft deshalb: Es hängt z.B. vielleicht davon ab, ob du eher viel oder wenig Geld hast und wie du Dinge und das Leben von Eltern, FreundInnen und Familie kennst. Es liegt also daran, welche Erfahrungen du gemacht hast.

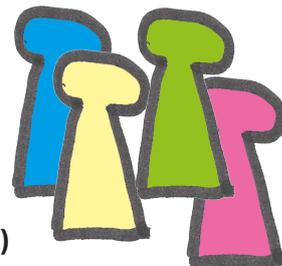
Menschen sind nicht gleich, denn jede/r ist einzigartig. Deshalb sollte jeder Mensch von dir so behandelt werden, wie du es dir selbst wünschst.

Was bedeutet Demokratie jetzt für uns? Es bedeutet: Eigene Meinungen sagen, eigene Rechte haben, ausreden lassen, auch einmal nachgeben, respektvoll miteinander umgehen und keine Schimpfwörter benutzen.





# VORURTEILE VERHINDERN CHANCENGLEICHHEIT



Lena (9), Greta (10), Mahad (10), David (10) und Jakob (10)

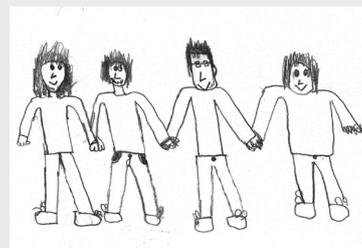
**Chancengleichheit ist wichtig. So kann es Frieden geben. Vorurteile machen Chancengleichheit schwierig.**

Chancengleichheit bedeutet, dass jede/r die gleichen Chancen hat, auch wenn er/sie anders ist! Denn jeder Mensch ist gleich viel wert! Deshalb müssen wir respektvoll miteinander umgehen. Jeder Mensch darf anders sein und jeder ist gut so, wie er ist. Wir müssen jede Meinung beachten, denn jede Meinung zählt! Aber was hindert uns manchmal daran, dass jede/r die gleichen Chancen hat? Es sind die Vorurteile.

Was sind Vorurteile eigentlich? Vorurteile sind unangemessene voreilige Schlüsse, die man zieht, weil einem etwas auffällt, dass ein/e andere/r hat, z.B. Hautfarbe, Religion, Aussehen, Kleidung, Zahnsperre oder Brille. Niemand darf wegen seinem Aussehen beleidigt und ausgeschlossen werden. Wir brauchen faire Regeln, die für alle gelten, damit wir friedlich zusammenleben können.

Jede/r muss seinen/ihren Beitrag leisten, damit die Demokratie funktioniert und die Gesetze für alle gut sind.

Wir haben ein Beispiel für Chancengleichheit für euch: Jedes Kind soll von seinen Eltern gleich geliebt werden. Auch wenn die Eltern ein zweites Kind haben wollen und eines adoptieren, dann soll es genauso viel geliebt werden, wie das erste Kind, denn jedes Kind braucht Eltern, die es lieben, beschützen und schauen, dass es ein gutes Leben führen kann.

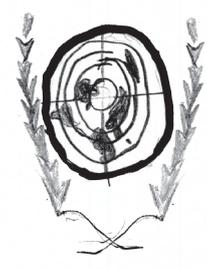


# MENSCHENRECHTE

Henok (9), Sophia (9), Laura (10), Ella (9) und Marcel (9)



Artikel 1:  
 „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.“



Das Zeichen der UNO - United Nations Organization

In unserem Artikel wollen wir euch über die Menschenrechte informieren.

**Reporterin:** Was sind Menschenrechte?  
**Experte:** Das sind Rechte, die jeder Mensch haben sollte, egal, wo er wohnt oder welche Hautfarbe er hat oder wie alt er ist.  
**Reporterin:** Wissen Sie, wann die Menschenrechte aufgeschrieben wurden?  
**Experte:** Sie wurden 1948 aufgeschrieben, 3 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges.  
**Reporterin:** Wissen Sie auch, welche Organisation von Ländern die Menschenrechte aufgeschrieben hat?

**Experte:** Das war die UNO, das ist die Abkürzung für United Nations Organization (auf Deutsch: die Organisation der Vereinten Nationen).  
**Reporterin:** Wo stehen die Menschenrechte geschrieben?  
**Experte:** Sie sind in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte aufgeschrieben. Außerdem noch in anderen Dokumenten. Österreich hat die Menschenrechte in seine Gesetzbücher (die Verfassung) mitaufgenommen. Deshalb können wir unsere Rechte auch vor Gericht einfordern.



Die UNO-City in Wien.





## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:**

**Parlamentsdirektion**

**Grundlegende Blattrichtung:**

**Erziehung zum**

**Demokratiebewusstsein.**

**Werkstatt Partizipation**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

**[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

4B, Evangelische Volksschule Wien-Leopoldstadt,  
Nepomukgasse 2, 1020 Wien